

Pressemitteilung

Krankenhaus Plettenberg gehört nun zur radprax-Gruppe

Übernahmevertrag perfekt

Plettenberg, 31. August 2017. Am gestrigen Mittwoch war es endlich so weit. In einer offenen Klinikkonferenz des Krankenhauses Plettenberg gaben die geschäftsführenden Gesellschafter der radprax-Gruppe, Andreas Martin und Dr. Heiner Steffens, sowie Barbara Teichmann, Geschäftsführerin der Krankenhaus Plettenberg gGmbH, zusammen mit Ulrich Schulte, Bürgermeister der Stadt Plettenberg, die Übernahme bekannt. „Wir freuen uns mitteilen zu können, dass unsere radprax-Gruppe um ein starkes Mitglied größer und stabiler geworden ist“, betont Andreas Martin und fügt hinzu: „Auch im Namen aller radprax-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter heißen wir die vielen neuen Kolleginnen und Kollegen im Plettenberg Krankenhaus, in seinem Senioren- und Therapiezentrum, seiner PK-Service GmbH und seinem Institut für Arbeitsmedizin sehr herzlich in der radprax-Gruppe willkommen.“

Die „Die Med GmbH“, ein Unternehmen der radprax-Gruppe mit identischen Gesellschaftsverhältnissen wie die radprax MVZ GmbH, hat gestern die verbliebenen 50,15 Prozent der Krankenhaus Plettenberg gGmbH von der Stadt übernommen. Somit ist die „Die Med GmbH“ ab sofort hundertprozentiger Eigentümer der Krankenhaus Plettenberg gGmbH. Mit über 12 Standorten in 8 Städten in Nordrhein-Westfalen verfügt die Unternehmensgruppe nun insgesamt über 800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. „In unserem neuen Krankenhaus werden ausgezeichnete Leistungen erbracht. Sowohl in der ärztlichen Pflege und pflegerischen Medizin als auch in den Funktionsabteilungen, im Seniorenzentrum, in der Arbeitsmedizin und in der Physio- und Ergotherapie sowie in der Logopädie“, erklärt Andreas Martin. Neben der sogenannten Grund- und Regelversorgung haben sich in der Krankenhausmedizin fünf weitere Schwerpunkte herausgebildet: Unfall- und orthopädische Chirurgie mit Endoprothetik, Abdominalchirurgie, Gastroenterologie,

Geriatrie und nicht invasive Kardiologie, die sich vor keinem unmittelbaren Wettbewerber verstecken müssen. „Gemeinsam mit allen Beteiligten werden wir diese Kernpunkte weiterentwickeln und unser Ziel erreichen, das beste Krankenhaus in der Region zu werden, und so den Fortbestand des Plettenberger Krankenhauses dauerhaft sicherstellen“, betont der geschäftsführende Gesellschafter. Darüber hinaus wird mit dem für 2019/2020 geplanten Neubau des Seniorenzentrums, mit dem Ausbau der Geriatrie um ein tagesklinisches Angebot und der Weiterentwicklung des Therapiezentrums ein weiteres Standbein des Plettenberger radprax-Standortes deutlich gestärkt. „Mit diesen großen Unternehmungen wird deutlich, dass wir jede einzelne Arbeitskraft benötigen, denn wir haben zukünftig viel vor“, verkündet Andreas Martin abschließend.

Weitere Informationen unter www.radprax.de

Textlänge inkl. Leerzeichen: 2.806

Kurzprofil:

Die radprax-Gruppe ist ein Verbund von Medizinischen Versorgungszentren (MVZ) und Praxen für Radiologie, Nuklearmedizin und Strahlentherapie und betreut sowohl ambulante Patienten als auch radiologische Abteilungen von Krankenhäusern. Mit jährlich rund 400.000 Patientenuntersuchungen, davon 120.000 MRT Untersuchungen zählt radprax zu den modernsten radiologischen medizinischen Versorgungszentren (MVZ) in Deutschland. Insgesamt arbeiten 65 Fachärzte (Radiologen, Nuklearmediziner, Kardiologen und Strahlentherapeuten) und 380 hochqualifizierte medizinisch-technische Mitarbeiter an derzeit 12 radprax-Standorten in Wuppertal, Solingen, Hilden, Düsseldorf, Münster, Arnsberg, Meschede und Plettenberg.

Pressekontakt:

Borgmeier Public Relations,
Miriam Muñoz oder Ann-Katrin Leefers
Lange Str. 112, 27749 Delmenhorst
Fon: 04221 / 9345-334 oder -342
Fax: 04221 / 15 20 50,
E-Mail: munoz@borgmeier.de oder leefers@borgmeier.de

Klinikkontakt:

radprax MVZ GmbH
Daniel Leschik, Unternehmenskommunikation
Bergstr. 7-9, 42105 Wuppertal
Fon: 02 02 / 24 89 - 9046
Mail: dleschik@radprax.de